

[Z]44400]

München, im Oktober 1899.

Wir gestatten uns, Ihre Aufmerksamkeit auf den sechzehnten Jahrgang unseres

# Münchener Kalender 1900

32 Seiten stark, aus Büttenpapier, in schmal Folioformat (16/32 cm)

zu lenken.

Derselbe bringt wieder ein ganz neues, prächtiges Umschlagbild, sowie die Königsreihe und das Majestätswappen von Württemberg (zwei Seiten einnehmend) und als sechste Serie der Wappen der deutschen Dynastien und des Uradels die heraldisch richtigen, künstlerisch ausgeführten Wappen der nachstehenden Fürsten- und Grafenhäuser:

**Holstein, Lothringen, Arco, Degenfeld, Dietrichstein, Harrach, Moltke, Preysing, Rosenberg, Schaesberg, Schlitz genannt von Görz, Waldbott.**

Besonderes Gewicht ist bei diesem Jahrgange auf die Umrahmungen gelegt worden, die infolge ihrer künstlerischen Ausführung und Mannigfaltigkeit einen glänzenden Schmuck des Kalenders bilden.

Sämtliche Zeichnungen sind von Otto Hupp, dem Zeichner aller bisherigen Jahrgänge, der begleitende Text aus der Feder des Kanzleirat Gust. U. Seyler, Schriftführer des Vereins „Herold“ in Berlin; die Ausführung erfolgte wie bisher in reichem Farbendruck durch unsere Anstalt.

—→ **Preis: 1 Mark ord., 70 Pfg. bar** ←—

13/12, 26/24, 55/50, 112/100.

ferner erschien in unserem Verlage der

## Kleine Münchener Kalender 1900

in dem bekannten originellen und praktischen Taschenformat (11/6 cm). Derselbe, aus bestem steifen Papier, enthält auf 32 Seiten einen künstlerisch ausgeführten bunten Umschlag, zwölf Monatswappen, Kalendarium, zwölf Notiztafeln — alles in feinstem Farbendruck, ferner interessante Mitteilungen, Tabellen, Monatsprüche von E. v. Destouches u.

**Preis: 50 Pfg. ord., 35 Pfg. bar**

13/12, 26/24, 55/50, 112/100.

Indem wir um thätigste Verwendung für diese konkurrenzlos dastehenden Kalender bitten, sehen wir Ihren geschätzten Bestellungen gern entgegen und zeichnen

Hochachtungsvoll

**Nationale Verlagsanstalt Buch- und Kunstdruckerei,  
München-Regensburg, Act.-Ges.**